



Lektor*in Anglistik / Amerikanistik

Die Bergische Universität Wuppertal ist eine dynamische, vernetzte, forschungsorientierte Campusuniversität. Gemeinsam stellen sich hier mehr als 25.000 Forschende, Lehrende, Studierende und Mitarbeitende den Herausforderungen in Wissenschaft, Bildung, Kultur, Ökonomie, Sozialem, Technik und Umwelt.

In der Fakultät für Geistes- und Kulturwissenschaften, in der Fachgruppe Anglistik/Amerikanistik – Sprachpraxis, suchen wir Unterstützung.

IHRE AUFGABEN

- Selbstständige Durchführung von sprachpraktischen Lehrveranstaltungen im Umfang von 16 LVS im Fach Anglistik/Amerikanistik, einschließlich der Abnahme von Prüfungen in allen vom Fach Anglistik/Amerikanistik angebotenen Studiengängen (Bachelor und Master)
- Organisation von Prüfungen, insbesondere der Modulabschlussprüfungen in den Bachelor- und Masterstudiengängen sowie des diagnostischen Tests für Studienanfänger*innen
- Beratung von Studierenden, einschließlich Studienanfänger*innen, im Hinblick auf die sprachpraktischen Anteile des Anglistikstudiums
- Aktive Mitwirkung bei der Entwicklung neuer Lehrangebote sowie der Weiterentwicklung von Studieninhalten im Bereich Sprachpraxis, einschließlich der Neukonzeption von Lehrveranstaltungstypen sowie der Beteiligung an Akkreditierungsverfahren
- Betreuung internationaler Studierender im Bereich Sprachpraxis (insbesondere ERASMUS-Studierende sowie Studierende des AKWI-Studiengangs)
- Korrektur von in englischer Sprache verfassten wissenschaftlichen und administrativen Texten (ggf. auch Übersetzungen, z. B. für den Internetauftritt) für Kolleg*innen im Fach Anglistik/Amerikanistik
- Mitarbeit in der akademischen Selbstverwaltung

Die Bergische Universität betrachtet die Gleichstellung von Frauen und Männern als eine wichtige Aufgabe, an deren Umsetzung der*die zukünftige Stelleninhaber*in mitwirkt.

IHR PROFIL

- Abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Master oder vergleichbar) im Fach Anglistik/Amerikanistik oder Anglophone Studien bzw. einem inhaltlich gleichartigen Fach
- Abschlussarbeit im Bachelor- oder Masterstudium mit einem Thema aus dem Bereich der Anglistik/Amerikanistik oder Anglophonen Studien
- Einschlägige universitäre Lehrerfahrungen in für die Aufgaben relevanten Bereichen
- Exzellente Kompetenzen im mündlichen und schriftlichen Gebrauch des Englischen (vorzugsweise Muttersprache/C2-Niveau)
- Nachgewiesene Erfahrungen im und Fähigkeit zum teamorientierten und zugleich eigenständigen Arbeiten
- Hohe kommunikative und soziale Kompetenz sowie ein hohes Maß an Einsatzbereitschaft
- Souveräne Beherrschung zeitgemäßer Medien- und Präsentationsformen in der Lehre (z. B. nachgewiesen durch hochschuldidaktische Weiterbildungen)
- Hervorragende Kompetenzen im mündlichen und schriftlichen Gebrauch des Deutschen, die auch die Bewältigung von Aufgaben in der universitären Selbstverwaltung ermöglichen

Beginn

01.04.2026

Dauer

unbefristet

Stellenwert

E 13 TV-L

Umfang

Vollzeit (Teilzeit ist möglich, bitte geben Sie bei der Bewerbung an, ob Sie auch bzw. nur an einer Teilzeitbeschäftigung interessiert wären)

Kennziffer

25369

Ansprechpartnerin

Frau Prof. Dr. Birgit Spengler
bspengler@uni-wuppertal.de

Bewerbungen über









[stellenausschreibungen.uni-wuppertal.de](https://www.uni-wuppertal.de/stellenausschreibungen)

Bewerbungsfrist

16.02.2026



WIR BIETEN IHNEN

- | | |
|---|--|
|  Kollegiales und wertschätzendes Miteinander |  Betriebliches Gesundheitsmanagement und UniSport |
|  Flexible Arbeitszeiten und Homeoffice |  Arbeiten in internationalem Kontext |
|  30 Urlaubstage |  Großes Fort- und Weiterbildungsangebot |
|  Familienfreundliche Arbeitsbedingungen |  Betriebliche Altersvorsorge |

An der Bergischen Universität schätzen wir die individuellen und kulturellen Unterschiede unserer Universitätsangehörigen und setzen uns für Gleichstellung, Chancengerechtigkeit und die Vereinbarkeit von Familie und Beruf ein. Bewerbungen von Menschen jeglichen Geschlechts sowie von Menschen mit Schwerbehinderung und ihnen gleichgestellten Personen sind willkommen. Frauen werden nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes NRW bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen. Die Rechte von Menschen mit einer Schwerbehinderung, bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt zu werden, bleiben unberührt.

Bewerbungen umfassen alle notwendigen Unterlagen (Anschreiben, Lebenslauf, Nachweis des abgeschlossenen Hochschulstudiums, Arbeitszeugnisse, ggf. Nachweis einer Schwerbehinderung). Unvollständig eingereichte Bewerbungen können nicht berücksichtigt werden!